

Master of Science (M.Sc.) Medizinmanagement

Im berufsbegleitenden Master-Studium

„Medizinmanagement“ erwerben Studierende breites Fachwissen im Gesundheitsbereich und gewinnen neben klassischem BWL-Know-how unverzichtbare Management-Kompetenzen. So führen sie ihre Institutionen im Spannungsfeld zwischen einer bestmöglichen Patientenversorgung und wirtschaftlicher Machbarkeit zum Erfolg.

Für Fach- und Führungskräfte, die in privaten oder öffentlichen Institutionen der Gesundheitswirtschaft tätig sind oder werden wollen und branchenspezifische Managementkompetenzen erlangen oder vertiefen möchten.

Das Studium qualifiziert Sie u.a. für folgende Aufgaben:

- Betriebswirtschaftliche Führung und Beratung von Organisationen in der Gesundheitswirtschaft
- Konzeptionelle Ausarbeitung und Gestaltung von z. B. E-Health-Lösungen oder Versorgungsprozessen unter Berücksichtigung des Gesundheitsrechts
- Planung, Durchführung und Steuerung geeigneter Personalmanagement- Strategien im Gesundheitswesen
- Entwicklung zielgruppengerechter Kommunikations- und Marketingkonzepte im Gesundheitswesen – von der Marketinganalyse bis zum Ergebniscontrolling
- Analyse und Verbesserung medizinisch-organisatorischer Prozesse im Rahmen des Controllings z. B. im Hinblick auf die Unternehmensentwicklung

Zeitmodelle:

- Abend- und Samstags-Studium

Mittler zwischen Gesundheit und Ökonomie

Das Gesundheitswesen prägt eine stetige Balance zwischen Qualitätsansprüchen an die medizinische Versorgung, wirtschaftliche Machbarkeit und menschlichen Bedürfnisse. Interdisziplinär ausgebildete Führungskräfte, die neben betriebswirtschaftlichem Know-how und Managementkompetenzen auch grundlegendes Fachwissen und Erfahrungen im medizinischen Bereich mitbringen, sind deshalb in Einrichtungen des Gesundheitsmarkts stark nachgefragt.

Der Master-Studiengang Medizinmanagement vermittelt Ihnen umfassendes Wissen, um Fach- und Führungsaufgaben an der Schnittstelle zwischen medizinischer Versorgung und betrieblichem Management übernehmen zu können. Sie erlangen ein tiefgehendes Verständnis für wirtschaftliche Zusammenhänge im Gesundheitswesen sowie für die spezifischen und individuellen Anforderungen der öffentlichen oder privaten Institutionen. Diese wissen Sie bei der strategischen Gesamtplanung zu berücksichtigen – von der Entwicklung von Marketing- und Kommunikationskonzepten und geeigneten Kennzahlensystemen oder Personalmanagementstrategien bis zur Durchführung von Qualitätssicherungsmaßnahmen und Projekten der digitalen Transformation in Gesundheitsorganisationen.

Sie lernen umfassende Qualitätsmanagementsysteme aufzubauen und einzuführen und die Finanzierung einzelner Leistungsbereiche im Gesundheitssystem zu evaluieren. Außerdem erlangen Sie das erforderliche Urteilsvermögen, um verschiedene Controlling-Ansätze mitsamt ihren besonderen Anforderungen und ihrem Einfluss auf Qualität und Kosten angemessen zu bewerten. Sämtliche Studieninhalte, z. B. auch Aspekte der Personalpolitik und Vermarktung, aber auch rechtliche Fragen, werden unter gesundheitspolitischen und ökonomischen Gesichtspunkten betrachtet.

Absolventen des Studiengangs Medizinmanagement sind für Fach- und Führungstätigkeiten sowie für die Beratung von verschiedenen Fachabteilungen in öffentlichen und privaten Institutionen wie Behörden, Krankenkassen oder Krankenhäusern qualifiziert. Darüber hinaus setzt der Studiengang klare Akzente in Fragen des Unternehmertums und im Bereich „Digitale Gesundheit“. Damit eröffnet er auch Wege in die Selbstständigkeit.

Sie beenden Ihr Studium mit dem akademischen Grad
Master of Science (M.Sc.)



"Forschung und Lehre sind im Master-Studiengang Medizinökonomie eng miteinander verknüpft. Ein Beispiel dafür ist die zweibändige Publikation Medizinökonomie, die viele der am KCM KompetenzCentrum für Medizinökonomie erlangten Erkenntnisse über das Management medizinischer Einrichtungen zusammenfasst und heute als Standardwerk in der Lehre zum Einsatz kommt."

Prof. Dr. Christian Thielscher
Wissenschaftlicher Gesamtleiter des KCM KompetenzCentrums für Medizinoekonomie und Professor für Allgemeine Betriebswirtschaftslehre und Medizinökonomie



Auszug aus dem Studienverlaufsplan

1. Semester

Kompaktkurs¹

Grundlagen

Medizinmanagement

- Einführung in die Medizin
- Aufbau des deutschen Gesundheitssystems
- Akteure des Gesundheitssystems
- Organisation und Finanzierung
- Managementinstrumente und -methoden

Personalmanagement im Gesundheitswesen

- Personalpolitik
- Strategisches und operatives Personalmanagement
- Arbeitsvertragsrecht
- Vergütungssysteme

Wissenschaftliche Methodik

- Qualitative und quantitative Forschungsmethoden
- Quantitative Datenanalyse (Anwendungen mit der Statistik-Software R, statistische Testverfahren, multivariate Verfahren)

Entscheidungsorientiertes Management

- Klassische Entscheidungslehre
- Managemententscheidungen aus psychologischer Sicht
- Entscheidungen im Strategiekontext

2. Semester

Gesundheitspolitik

- Spannungsfeld: Ökonomie und medizinische Versorgung
- Rechtliche Normierung und Gesetzgebung
- Makro- und mikroökonomische Betrachtung der Gesundheitswirtschaft
- Wettbewerb und Regulierung
- Strategien zur Ressourcenallokation
- Regulationsmechanismen

Recht im Gesundheitswesen

- Systematik des Gesundheitsrechts
- Rechtsfragen des Qualitätsmanagements
- Patientenrecht und Patientenschutz
- Auswirkungen des EU-Rechts auf das deutsche Gesundheitsrecht
- Rechtliche Grundlagen der Leistungserbringer
- Grundzüge des Haftungs- und des Strafrechts
- Ethische Aspekte im Gesundheitsrecht

Führung & Nachhaltigkeit

- Führungstheorien, -stile, -techniken und -instrumente
- Normative & Strategische Unternehmensführung als Ausgangspunkt für Diversitäts- und Nachhaltigkeitsaspekte
- Verankerung von Nachhaltigkeit in der Wertschöpfungskette
- Ethische Aspekte bzgl. Führung und Nachhaltigkeit

Transfer Assessment²: Transfer-Bericht 1

3. Semester

Finanzierung & Controlling im Gesundheitswesen

- Finanzierung
- Finanzmanagement
- Controlling im Gesundheitswesen

Qualitätsmanagement im Gesundheitswesen

- Qualitätsmessung (medizinische) Versorgungsleitlinien
- Externe Qualitätssicherung im Gesundheits- und Sozialwesen
- Qualitätsmanagementsysteme
- Zertifizierung und Zentrenbildung
- Risikomanagement
- Ressourcensteuerung

Digitalisierung im Gesundheitswesen

- Informations- und Wissensmanagement in der Gesundheitswirtschaft
- (Sozio-)technische und ökonomische Rahmenbedingungen des IT-Einsatzes in der Gesundheitswirtschaft
- Einsatz von z.B. ERP-, CRM-, E-Commerce-, Business Intelligence- und Social Media-Systemen
- Digitalisierung und E-Health in der Gesundheitswirtschaft in Deutschland
- Prozessoptimierung mit E-Health
- Management von E-Health Strukturen

Transfer Assessment²: Transfer-Bericht 2

4. Semester

Entrepreneurship & Innovationsmanagement im Gesundheitswesen

- Gründung von Start-Ups
- Digital Health Plattformen und Geschäftsmodelle
- Projektmanagement
- Innovationsmanagement

Gesundheitsökonomie

- Datenerhebung- und Datenanalyseverfahren zum Zwecke gesundheitsökonomischer Evaluationen
- Datenextraktion, Datenaufbereitung und Datenanalyse
- Bewertung medizinischer Interventionen

Marketing im Gesundheitswesen

- Strategisches und operatives Marketing im Gesundheitswesen
- Marketingprozesse und -analysen
- Dienstleistungs- und Non-Profit-Marketing
- Marketingorganisation und -controlling
- Customer Relationship Management (CRM)

Transfer Assessment²: Transfer-Bericht 3

5. Semester

Master-Thesis und Kolloquium

Hochschulabschluss:
Master of Science (M.Sc.)
 Im Studiengang
Medizinmanagement



GO International!

Einzelne Studienleistungen können Sie alternativ im Ausland mit einem FOM Auslandsprogramm erbringen. Für weitere Informationen kontaktieren Sie das International Office unter 0800 660 88 00.

Änderungen vorbehalten.

1) Zu Studienbeginn bietet Ihnen die FOM einen **kostenlosen Kompaktkurs** an, in dem Sie nochmal relevante fachliche Grundlagen auffrischen und somit gut vorbereitet ins Studium starten können.

2) Die Studierenden werden kontinuierlich dabei unterstützt, die Studieninhalte in ihre eigene berufliche Praxis zu übertragen. Durch verschiedene Methoden analysieren die Studierenden die Anwendbarkeit des Gelernten sowie ihre persönliche Kompetenzentwicklung.

Auf einen Blick

Zeitmodelle

Die FOM bietet je nach Studienort und Studienbeginn (Winter- oder Sommersemester) unterschiedliche Vorlesungszeiten an. Studienortsspezifische Informationen zu Semesterbeginn und Vorlesungszeiten erhalten Sie unter www.fom.de oder bei der Zentralen Studienberatung, unter 0800 1 95 95 95

Abend- und Samstags-Studium

In der Regel 2-3x monatlich an einem Abend in der Woche von 18:00 - 21:15 Uhr sowie in derselben Woche Freitag von 18:00 - 21:15 Uhr und Samstag von 8:30 - 17:00 Uhr

Zulassungsvoraussetzungen

Hochschulabschluss¹

- mit einem Anteil von mindestens 60 Credit Points² an wirtschaftswissenschaftlichen Kenntnissen

oder

- mit einem Anteil von mindestens 60 Credit Points² human- und/oder sozial- und/oder gesundheitswissenschaftlichen Kenntnissen (z.B. Pflegewissenschaften, Psychologie, Medizin, Pädagogik, Soziale Arbeit) sowie erfolgreich absolvierter Brückenkurs BWL

oder

- gleich welcher Fachrichtung und anderthalbjährige Berufserfahrung vor, während oder nach dem Erststudium mit fachlichem Bezug zum Master-Studium sowie erfolgreich absolvierter Brückenkurs BWL

und **aktuelle Berufstätigkeit**³

- 1) Studienabschluss als Magister oder Bachelor bzw. mit Diplom oder Staatsexamen. Abschlüsse von akkreditierten Bachelor-Ausbildungsgängen an Berufsakademien sind hochschulischen Bachelor-Abschlüssen gleichgestellt.
- 2) Die FOM vergibt Credit Points nach dem Standard des European Credit Transfer and Accumulation System (ECTS). Sie messen den Arbeitsaufwand für das Studium.
- 3) In Ausnahmefällen kann davon abgewichen werden.

Studienorte

Berlin | Düsseldorf | Essen | Frankfurt a. M. | Hamburg | Karlsruhe | Köln | München | Münster | Neuss

Studiengebühren

Studiengebühr: 10.500,00 Euro zahlbar in 30 Monatsraten à 350 Euro oder 10 vierteljährlichen Raten à 1050 Euro.

Immatrikulationsgebühr: 1.580,00 Euro einmalige Immatrikulationsgebühr. Teilnehmer, die bereits ein Studium oder eine anerkannte Fortbildung an einem der zur BCW-Gruppe gehörenden Institute absolviert haben oder absolvieren, zahlen eine hälftige Immatrikulationsgebühr.

Prüfungsgebühr: 350,00 Euro Einmalzahlung (mit Anmeldung zur Abschlussarbeit)*

Gesamtkosten: 12.430,00 Euro beinhaltet Immatrikulationsgebühr, Studiengebühr und Prüfungsgebühr

*Bei Wiederholung der Abschlussarbeit erfolgt eine erneute Berechnung der Prüfungsgebühr.

Leistungsumfang

120 ECTS-Punkte

Dauer

4 Semester + Thesis

Semesterferien

Mitte bis Ende Februar und August

Akkreditierung


Die FOM Hochschule ist durch den Wissenschaftsrat für ihre besonderen Leistungen in Lehre und Forschung akkreditiert und wurde 2012 als erste private Hochschule bundesweit durch die FIBAA systemakkreditiert. Dieses Gütesiegel belegt, dass das Qualitätsmanagement der FOM Hochschule den hohen Standards des Akkreditierungsrates, dem wichtigsten Gremium für Qualität in Studium und Lehre an deutschen Hochschulen, entspricht. 2018 wurde die FOM für weitere acht Jahre systemakkreditiert. Alle von der FOM angebotenen Studiengänge sind somit akkreditiert. Ein Master-Abschluss der FOM Hochschule befähigt zu einer anschließenden Promotion.

Anmeldung

Alle Informationen zur Anmeldung finden Sie unter: fom.de/anmeldung

Wir beraten Sie gerne

 0800 1 95 95 95

 0800 1 95 95 95

 www.fom.de

 studienberatung@fom.de

 /fom

 /FOMHochschule

 /company/fomhochschule

 /user/FOMChannel

 /fomhochschule

 /school/fom-hochschule-für-oekonomie-&-management